jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1996/11/19 14Os44/96 (14Os142/96), 15Os139/00 (15Os140/00)

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.11.1996

Norm

StPO §151 Z2

Rechtssatz

Das Vernehmungsverbot des § 151 Z 2 StPO bezieht sich nur auf österreichische Beamte.

Entscheidungstexte

- 14 Os 44/96
  Entscheidungstext OGH 19.11.1996 14 Os 44/96
- 15 Os 139/00
  Entscheidungstext OGH 25.01.2001 15 Os 139/00
  Beisatz: Die Vorschrift des § 151 Abs 1 Z 2 StPO bezieht sich nur auf österreichische Staatsbeamte. Dieser Beamtenbegriff hat auch durch die Ergänzung des § 74 Z 4 StGB um die Z 4a bis 4c mit dem StRÄG 1998, BGBl I 1998/153, insoweit keine Ausweitung erfahren. Die Prozessparteien haben kein subjektiv-öffentliches Recht auf Preisgabe der Identität eines von der Verwaltungsbehörde geheimgehaltenen Erhebungsorgans. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106026

Dokumentnummer

JJR_19961119_OGH0002_0140OS00044_9600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at